



Die Universität zu Lübeck ist eine moderne Schwerpunktuniversität mit den Fächern Medizin und Gesundheitswissenschaften, Informatik, Molekularbiologie, Mathematik in Medizin und Lebenswissenschaften sowie Medizinische Ingenieurwissenschaft. International renommierte Forschung und die hohe Qualität der akademischen Lehre kennzeichnen das Profil unserer Universität.

Am Institut für Medizingeschichte und Wissenschaftsforschung (IMGWF) der Universität zu Lübeck ist ab 1.4.2020 die Stelle als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (Post-Doc) (m/w/d)

in Vollzeit (38,7 Stunden pro Woche) für die Dauer von 4 Jahren zu besetzen. Die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Qualifikation (Habilitation) ist gegeben.

Tätigkeitschwerpunkte

Die Digitalisierung stellt die Gesellschaft vor vielfältige Herausforderungen, insbesondere auch im Bereich der Medizintechnik und Lebenswissenschaften. Die Universität zu Lübeck plant deshalb ein **Ethical Innovation Hub**, um gesellschaftswissenschaftliche Reflexion und ethische Evaluation in informatisch-technische Forschungs- und Entwicklungsprozesse zu integrieren.

In Abstimmung mit dem Leiter des Ethical Innovation Hubs, Herrn Dr. Christian Herzog, entwickeln Sie eine eigene innovative Forschungsagenda in diesem Bereich und begleiten die erfolgreich eingeworbenen bzw. universitätsintern initiierten Projekte.

Gleichzeitig gehören Sie zum IMGWF und verstärken das dortige Team in den Bereichen Digitalisierung, Informatik, Medizintechnik. Deshalb gehört zu Ihren Aufgaben auch die Vermittlung entsprechender Themenstellungen in der Lehre des IMGWF in den informatischen und medizintechnischen Studiengängen. Dazu besteht bereits eine Reihe von Modulen, deren konsequente Weiterentwicklung wir von Ihnen erwarten.

Anforderungen

Sie haben ein für dieses interdisziplinäre Themenfeld einschlägiges Studium (z.B. Geschichts-, Sozial- oder Kulturwissenschaften, Wissenschafts- und Technikforschung oder auch Informatik, Medizintechnik, Biotechnologie, Molekularmedizin mit entsprechender Zusatzqualifikation) erfolgreich mit einer Promotion abgeschlossen. Idealerweise verfügen Sie über eine komplementäre Qualifikation einerseits in einer Fachwissenschaft und andererseits in einem reflexiven Fach wie Wissenschaftsforschung, Technikgeschichte und Ethik.

Als Teil des wissenschaftlichen Teams im Hub sind Sie mit der Antragstellung für kompetitive Drittmittelprojekte vertraut. Wünschenswert sind Lehrerfahrungen im Bereich wissenschaftsreflexiver Lehrveranstaltungen. Die Lehre erfolgt im Rahmen der Lehraufgaben des IMGWF.

Die Eingruppierung erfolgt nach Maßgabe der Tarifautomatik bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe E 13 TV-L. Eine endgültige Stellenbewertung bleibt vorbehalten.

Die Universität zu Lübeck versteht sich als moderne und weltoffene Arbeitgeberin. Wir begrüßen Ihre Bewerbung unabhängig Ihres Alters, Ihres Geschlechts, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität. Wir fördern die Gleichberechtigung der Geschlechter. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Als Bewerberin oder Bewerber mit Schwerbehinderung oder ihnen gleichgestellte Person berücksichtigen wir Sie bei entsprechender Eignung bevorzugt.

Für weitergehende Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Prof. Dr. Cornelius Borck: cornelius.borck@uni-luebeck.de gern zur Verfügung.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (u.a. ein max. 2-seitiges Anschreiben, einen Lebenslauf und relevante Zeugnisse/Zertifikate) richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **1002/20** bis spätestens zum **15.02.2020** (Eingangsdatum) in einem PDF-Dokument an bewerbung@uni-luebeck.de oder auf dem Postweg an:

**Universität zu Lübeck – Die Präsidentin – Dezernat Personal
Ratzeburger Allee 160, 23562 Lübeck**